

Beschluss des Beirats Östliche Vorstadt

vom 13. Oktober 2020

zur

Beschluss für die Neubebauung des Grundstücks

Vor dem Steintor, ehem. „HaBü“

Das Gebäude „HaBü“ steht seit Jahren leer, wird zunehmend maroder – und es zeichnet sich keine wirkliche Entwicklung ab, lediglich die Gerüchteküche kocht. Die Erinnerungen und Legenden um dieses Gebäude ranken – der Beirat fordert seit Jahren, dass dieser Raum in einen dem Stadtteil dienlichen Funktion umgebaut wird.

An dieser stadtteilprägenden Örtlichkeit mit hoher Aufmerksamkeit fordert der Beirat Östliche Vorstadt für einen Neubau höchste Sorgfalt. Insofern sollte bei einem Neubau ein Architekturwettbewerb stattfinden, um dem Bau ein Gesicht zu geben, das den Stadtteil an dieser Stelle aufwertet.

Darüber hinaus wünscht sich der Beirat Östliche Vorstadt, dass das Haus in seiner zentralen Lage auch ein Haus für den Stadtteil ist.

Der Beiräte fordern die Schaffung von Sozialwohnungen – auch wenn die Anzahl der zu schaffenden Wohnungen unter dem gesetzlichen Quorum für eine soziale Verpflichtung liegt. Über diesen bezahlbaren Wohnraum würde auch Menschen mit geringerem Einkommen ein Wohnen im Viertel ermöglicht.

Der Beirat Östliche Vorstadt hat daher für die – seit langen Jahren erhoffte - Neuplanung und Neubebauung des ehemaligen HaBü-Gebäudes folgenden Beschluss gefasst:

Beschluss:

Der Beirat Östliche Vorstadt fordert

1. die Durchführung eines Architekturwettbewerbs
2. Schaffung von sozialem Wohnraum zur Förderung der sozialen Durchmischung im Stadtteil